

zu TOP



Stadtratsfraktion

Mainz, 20.01.2023

Anfrage 0175/2023 zur Sitzung am 01.02.2023

Sozial geförderter Wohnraum der Wohnbau Mainz GmbH (CDU)

Der Zeitung war zu entnehmen, dass die Mietpreise in Mainz laut Expertenschätzungen in den kommenden Jahren weiter steigen werden – sogar stärker als die Kaufpreise. Schon jetzt gibt es kaum bezahlbaren Wohnraum in Mainz und er wird in Zukunft wohl noch knapper. Die Wohnbau Mainz GmbH hat als kommunales Wohnungsunternehmen der Stadt Mainz die Aufgabe, bezahlbaren Wohnraum zu schaffen und zu erhalten.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Wie viele Wohnungen wurden seit Januar 2022 durch die Wohnbau Mainz GmbH neu geschaffen (Anzahl und Quadratmeter)?
2. Wie viele Wohnungen davon sind sozial gefördert (Anzahl und Quadratmeter)?
3. Wie hoch ist die Quadratmetermiete der sozial geförderten Wohnungen? Bitte höchste, durchschnittliche und niedrigste Miete pro Quadratmeter nennen.
4. Wie hoch ist die Quadratmetermiete der nicht geförderten Wohnungen? Bitte höchste, durchschnittliche und niedrigste Miete pro Quadratmeter nennen.
5. Wie viele Wohnungen sind seit Januar 2020 aus der Mietpreisbindung herausgefallen und wie hat sich der Gesamtbestand an sozial geförderten Wohnungen in diesem Zeitraum entwickelt (Anzahl und Quadratmeter)?
6. Bei wie vielen Wohnungen die seit Januar 2020 aus der Mietpreisbindung herausgefallen sind, wurden die Mieten erhöht und um welchen Preis pro Quadratmeter?
7. Wurden Wohnungen verkauft, wenn sie aus der Mietpreisbindung herausgefallen sind? Wenn ja, wie viele und wie waren die Verkaufspreise? Bitte höchsten, durchschnittlichen und niedrigsten Preis pro Quadratmeter nennen.

Ludwig Holle
Fraktionsvorsitzender